

---

# Programmorschau

18. bis 24. Juni 2018

# 25.

---

## Mitschnitt

Die mit **M** gekennzeichneten Sendungen sind für private Zwecke ausschließlich gegen Rechnung, unter Angabe von Name und Adresse für **10,- Euro** erhältlich bei:

**Deutschlandradio Service GmbH,  
Hörerservice  
Raderberggürtel 40, 50968 Köln**

Weitere Informationen erhalten Sie unter  
Telefon 0221 345-1847  
deutschlandradio.de

## Hörerservice

Telefon 0221 345-1831  
Telefax 0221 345-1839  
hoererservice@deutschlandradio.de

---

**0.00 Nachrichten****0.05 Deutschlandfunk Radionacht****0.05 Fazit***Kultur vom Tage*

(Wdh.)

**1.00 Nachrichten****1.05 Kalenderblatt****1.10 Interview der Woche**

(Wdh.)

**1.35 Hintergrund**

(Wdh.)

**2.00 Nachrichten****2.05 Sternzeit****2.07 Kulturfragen***Debatten und Dokumente*

(Wdh.)

**anschließend ca.****2.30 Zwischentöne***Musik und Fragen zur Person*

(Wdh.)

**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****4.05 Radionacht Information****4.30 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Informationen am Morgen***Berichte, Interviews, Reportagen***5.30 Nachrichten****5.35 Presseschau***Aus deutschen Zeitungen***6.00 Nachrichten****6.30 Nachrichten****M 6.35 Morgenandacht**

Pastoralreferent Martin Wolf,

Kaiserslautern

*Katholische Kirche***⚽ 6.40 WM aktuell****6.50 Interview****7.00 Nachrichten****7.05 Presseschau***Aus deutschen Zeitungen***7.15 Interview****7.30 Nachrichten****7.35 Börse****⚽ 7.53 WM aktuell****8.00 Nachrichten****8.10 Interview****8.30 Nachrichten****8.35 Wirtschaftsgespräch****8.45 Sport****⚽ Mit WM aktuell****8.50 Presseschau***Aus deutschen und**ausländischen Zeitungen***9.00 Nachrichten****9.05 Kalenderblatt**

Vor 90 Jahren:

Roald Amundsen stürzt bei der

Rettungsaktion für Umberto Nobile in

der Arktis ab

**9.10 Europa heute****9.30 Nachrichten****9.35 Tag für Tag***Aus Religion und Gesellschaft***10.00 Nachrichten****10.10 Kontrovers****M** Politisches Streitgespräch mit

Studiogästen und Hörern

Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64

kontrovers@deutschlandfunk.de

**10.30 Nachrichten****11.00 Nachrichten****11.30 Nachrichten****11.35 Umwelt und Verbraucher****11.55 Verbrauchertipp****12.00 Nachrichten****12.10 Informationen am Mittag***Berichte, Interviews, Musik***12.30 Nachrichten****⚽ 12.40 WM aktuell****12.50 Internationale Presseschau****13.00 Nachrichten****13.30 Nachrichten****13.35 Wirtschaft am Mittag****13.56 Wirtschafts-Presseschau****14.00 Nachrichten****14.10 Deutschland heute****14.30 Nachrichten****14.35 Campus & Karriere***Das Bildungsmagazin*

campus@deutschlandfunk.de

**15.00 Nachrichten****15.05 Corso – Kunst & Pop****15.30 Nachrichten****15.35 @mediasres***Das Medienmagazin***16.00 Nachrichten****16.10 Büchermarkt***Aus dem literarischen Leben***16.30 Nachrichten****16.35 Forschung aktuell****17.00 Nachrichten****17.05 Wirtschaft und Gesellschaft****17.30 Nachrichten****17.35 Kultur heute***Berichte, Meinungen, Rezensionen***18.00 Nachrichten****18.10 Informationen am Abend****⚽ 18.35 WM aktuell****18.40 Hintergrund****19.00 Nachrichten****19.05 Kommentar****19.15 Andruck – Das Magazin für Politische Literatur****19.55 WM aktuell** ⚽**20.00 Nachrichten****20.10 Musikjournal***Das Klassik-Magazin***21.00 Nachrichten****21.05 Musik-Panorama****🎧** *Produktionen aus dem**Deutschlandfunk Kammermusiksaal*

ANTON EBERL

*Konzert für zwei Klaviere und**Orchester B-Dur, op. 45**Sonaten für Klavier zu vier**Händen, op. 7 Nr. 1 und Nr. 2**Ersteinspielungen*

Riko Fukuda, Hammerflügel

Paolo Giacometti, Hammerflügel

Kölner Akademie

Leitung: Michael Alexander Willens

Aufnahmen vom März 2008 und

November 2011

Am Mikrophon: Norbert Hornig

**22.00 Nachrichten****22.50 Sport aktuell****⚽ Mit WM aktuell****23.00 Nachrichten****23.10 Das war der Tag***Journal vor Mitternacht***⚽ 23.45 WM aktuell****23.57 National- und Europahymne**

**0.00 Nachrichten****0.05 Deutschlandfunk Radionacht****0.05 Fazit***Kultur vom Tage*

(Wdh.)

**1.00 Nachrichten****1.05 Kalenderblatt**

anschließend ca.

**1.10 Hintergrund**

(Wdh.)

anschließend ca.

**1.30 Tag für Tag***Aus Religion und Gesellschaft*

(Wdh.)

**2.00 Nachrichten****2.05 Kommentar**

(Wdh.)

anschließend ca.

**2.10 Andruck – Das Magazin****für Politische Literatur**

(Wdh.)

**2.57 Sternzeit****3.00 Nachrichten****3.05 Weltzeit**

anschließend ca.

**3.30 Forschung aktuell**

(Wdh.)

anschließend ca.

**3.52 Kalenderblatt****4.00 Nachrichten****4.05 Radionacht Information****4.30 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Informationen am Morgen***Berichte, Interviews, Reportagen***5.30 Nachrichten****5.35 Presseschau***Aus deutschen Zeitungen***6.00 Nachrichten****6.30 Nachrichten****M 6.35 Morgenandacht**

Pastoralreferent Martin Wolf,

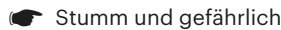
Kaiserslautern

*Katholische Kirche***⚽ 6.40 WM aktuell****6.50 Interview****7.00 Nachrichten****7.05 Presseschau***Aus deutschen Zeitungen***7.15 Interview****7.30 Nachrichten****7.35 Börse****⚽ 7.53 WM aktuell****8.00 Nachrichten****8.10 Interview****8.30 Nachrichten****8.35 Wirtschaftsgespräch****8.45 Sport****8.50 Presseschau***Aus deutschen und ausländischen Zeitungen***9.00 Nachrichten****9.05 Kalenderblatt**

Vor 25 Jahren:

Der britische Schriftsteller

William Golding gestorben

**9.10 Europa heute****9.30 Nachrichten****9.35 Tag für Tag***Aus Religion und Gesellschaft***10.00 Nachrichten****10.10 Sprechstunde**

Studiogast:

Prof. Gerd Hasenfuß, Direktor der Abteilung für Kardiologie und Pneumologie, Herzzentrum der Georg-August-Universitätsklinik Göttingen

Am Mikrophon: Christian Floto

Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64

sprechstunde@deutschlandfunk.de

**10.30 Nachrichten****11.00 Nachrichten****11.30 Nachrichten****11.35 Umwelt und Verbraucher****11.55 Verbrauchertipp****12.00 Nachrichten****12.10 Informationen am Mittag***Berichte, Interviews, Musik***12.30 Nachrichten****12.50 Internationale Presseschau****13.00 Nachrichten****13.30 Nachrichten****13.35 Wirtschaft am Mittag****13.56 Wirtschafts-Presseschau****14.00 Nachrichten****14.10 Deutschland heute****14.30 Nachrichten****14.35 Campus & Karriere***Das Bildungsmagazin*

campus@deutschlandfunk.de

**15.00 Nachrichten****15.05 Corso – Kunst & Pop****15.30 Nachrichten****15.35 @mediasres***Das Medienmagazin***16.00 Nachrichten****16.10 Büchermarkt***Aus dem literarischen Leben***16.30 Nachrichten****16.35 Forschung aktuell****17.00 Nachrichten****17.05 Wirtschaft und Gesellschaft****17.30 Nachrichten****17.35 Kultur heute***Berichte, Meinungen, Rezensionen***18.00 Nachrichten****18.10 Informationen am Abend****18.40 Hintergrund****19.00 Nachrichten****19.05 Kommentar****19.15 Das Feature**

Jenas enteignete Geschichte

Von Heike Tauch

Regie: die Autorin

Dlf 2018

**19.55 WM aktuell** **20.00 Nachrichten****20.10 Hörspiel**

Von Nikolas Darnstädt

Musik: Lukas Darnstädt

Regie: der Autor/Mitarbeit:

Carolin Hartwich

Mit Kathrin Angerer, Benjamin

Radjaipour, Lola Klamroth, Camille

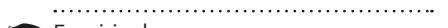
Dagen, Sebastian Schneider, Philipp

Reinhardt, Laura Eichten, Felix Witzlau

u.a.

Dlf in Kooperation mit der Hfs Ernst-

Busch 2017/48'11

**21.00 Nachrichten****21.05 Jazz Live**

Lewiss Wright, Vibrafon

Nathaniel Facey, Saxofon

Tom Farmer, Kontrabass

Shaney Forbes, Schlagzeug

Aufnahme vom 4.11.2017 beim

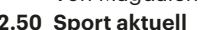
Jazzfest Berlin

Am Mikrophon: Jan Tengeler

**22.00 Nachrichten****22.05 Musikszene**

Der Libanon im Spiegel von Musik

Von Magdalene Melchers

**22.50 Sport aktuell****23.00 Nachrichten****23.10 Das war der Tag***Journal vor Mitternacht***23.57 National- und Europahymne**



- 0.00 Nachrichten**
- 0.05 Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 Fazit**  
*Kultur vom Tage*  
(Wdh.)
- 1.00 Nachrichten**
- 1.05 Kalenderblatt**  
anschließend ca.
- 1.10 Hintergrund**  
(Wdh.)  
anschließend ca.
- 1.30 Tag für Tag**  
*Aus Religion und Gesellschaft*  
(Wdh.)
- 2.00 Nachrichten**
- 2.05 Kommentar**  
(Wdh.)  
anschließend ca.
- 2.10 Aus Religion und Gesellschaft**  
Thema siehe 20.10 Uhr
- 2.30 Lesezeit**  
Mit Jens Sparschuh,  
siehe 20.30 Uhr
- 2.57 Sternzeit**
- 3.00 Nachrichten**
- 3.05 Weltzeit**  
(Wdh.)  
anschließend ca.
- 3.30 Forschung aktuell**  
(Wdh.)  
anschließend ca.
- 3.52 Kalenderblatt**
- 4.00 Nachrichten**
- 4.05 Radionacht Information**
- 4.30 Nachrichten**
- 5.00 Nachrichten**
- 5.05 Informationen am Morgen**  
*Berichte, Interviews, Reportagen*
- 5.30 Nachrichten**
- 5.35 Presseschau**  
*Aus deutschen Zeitungen*
- 6.00 Nachrichten**
- 6.30 Nachrichten**
- M 6.35 Morgenandacht**  
Pastoralreferent Martin Wolf,  
Kaiserslautern  
*Katholische Kirche*
- 6.40 WM aktuell**
- 6.50 Interview**
- 7.00 Nachrichten**
- 7.05 Presseschau**  
*Aus deutschen Zeitungen*
- 7.15 Interview**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.35 Börse**
- 7.53 WM aktuell**
- 8.00 Nachrichten**
- 8.10 Interview**
- 8.30 Nachrichten**
- 8.35 Wirtschaftsgespräch**
- 8.45 Sport**  
 *Mit WM aktuell*
- 8.50 Presseschau**  
*Aus deutschen und ausländischen Zeitungen*
- 9.00 Nachrichten**
- 9.05 Kalenderblatt**  
Vor 50 Jahren:  
In Leipzig protestieren Physiker gegen die Sprengung der Universitätskirche St. Pauli
- 9.10 Europa heute**
- 9.30 Nachrichten**
- 9.35 Tag für Tag**  
*Aus Religion und Gesellschaft*
- 10.00 Nachrichten**
- 10.10 Länderzeit**  
 Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64  
laenderzeit@deutschlandfunk.de
- 10.30 Nachrichten**
- 11.00 Nachrichten**
- 11.30 Nachrichten**
- 11.35 Umwelt und Verbraucher**  
**11.55 Verbrauchertipp**
- 12.00 Nachrichten**
- 12.10 Informationen am Mittag**  
*Berichte, Interviews, Musik*
- 12.30 Nachrichten**
- 12.40 WM aktuell**
- 12.50 Internationale Presseschau**
- 13.00 Nachrichten**
- 13.30 Nachrichten**
- 13.35 Wirtschaft am Mittag**  
**13.56 Wirtschafts-Presseschau**
- 14.00 Nachrichten**
- 14.10 Deutschland heute**
- 14.30 Nachrichten**
- 14.35 Campus & Karriere**  
*Das Bildungsmagazin*  
campus@deutschlandfunk.de
- 15.00 Nachrichten**
- 15.05 Corso – Kunst & Pop**
- 15.30 Nachrichten**
- 15.35 @mediasres**  
*Das Medienmagazin*
- 16.00 Nachrichten**
- 16.10 Büchermarkt**  
*Aus dem literarischen Leben*
- 16.30 Nachrichten**
- 16.35 Forschung aktuell**
- 17.00 Nachrichten**
- 17.05 Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.30 Nachrichten**
- 17.35 Kultur heute**  
*Berichte, Meinungen, Rezensionen*
- 18.00 Nachrichten**
- 18.10 Informationen am Abend**  
 **18.35 WM aktuell**
- 18.40 Hintergrund**
- 19.00 Nachrichten**
- 19.05 Kommentar**
- 19.15 Zur Diskussion**
- 19.55 WM aktuell**
- 20.00 Nachrichten**
- 20.10 Aus Religion und Gesellschaft**  
Am Anfang war der Teig  
Religion im Comic  
Von Andrea Heinze
- 20.30 Lesezeit**  
 Jens Sparschuh liest aus seinem Roman ‚Das Leben kostet viel Zeit‘ (1/2)  
(Teil 2 am 27.6.2018)
- 21.00 Nachrichten**
- 21.05 Querköpfe**  
 *Kabarett, Comedy & schräge Lieder*  
Super Funny  
Der Stand-up-Comedian  
Thomas Spitzer  
Ein Porträt von Achim Hahn
- 22.00 Nachrichten**
- 22.05 Spielweisen**  
 *Heimspiel – Die Deutschlandradio-Orchester und Chöre*  
Bohuslav Martinů neu entdeckt  
BOHUSLAV MARTINŮ  
*Sinfonie Nr. 1*  
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin  
Leitung: Sir Roger Norrinton  
Aufzeichnung von Deutschlandfunk Kultur vom 1.5.2018  
Am Mikrophon: Frank Kämpfer  
Mit einem Beitrag von Leonie Reinecke zu Sir Norrintons Interesse an Martinů
- 22.50 Sport aktuell**  
 *Mit WM aktuell*
- 23.00 Nachrichten**
- 23.10 Das war der Tag**  
*Journal vor Mitternacht*
- 23.45 WM aktuell**
- 23.57 National- und Europahymne**

**0.00 Nachrichten****0.05 Deutschlandfunk Radionacht****0.05 Fazit***Kultur vom Tage*

(Wdh.)

**1.00 Nachrichten****1.05 Kalenderblatt**

anschließend ca.

**1.10 Hintergrund**

(Wdh.)

anschließend ca.

**1.30 Tag für Tag***Aus Religion und Gesellschaft*

(Wdh.)

**2.00 Nachrichten****2.05 Kommentar**

(Wdh.)

anschließend ca.

**2.10 Zur Diskussion**

(Wdh.)

**2.57 Sternzeit****3.00 Nachrichten****3.05 Weltzeit**

(Wdh.)

anschließend ca.

**3.30 Forschung aktuell**

(Wdh.)

anschließend ca.

**3.52 Kalenderblatt****4.00 Nachrichten****4.05 Radionacht Information****4.30 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Informationen am Morgen***Berichte, Interviews, Reportagen***5.30 Nachrichten****5.35 Presseschau***Aus deutschen Zeitungen***6.00 Nachrichten****6.30 Nachrichten****M 6.35 Morgenandacht**

Pastoralreferent Martin Wolf,

Kaiserslautern

*Katholische Kirche***⚽ 6.40 WM aktuell****6.50 Interview****7.00 Nachrichten****7.05 Presseschau***Aus deutschen Zeitungen***7.15 Interview****7.30 Nachrichten****7.35 Börse****⚽ 7.53 WM aktuell****8.00 Nachrichten****8.10 Interview****8.30 Nachrichten****8.35 Wirtschaftsgespräch****8.45 Sport****⚽ Mit WM aktuell****8.50 Presseschau***Aus deutschen und**ausländischen Zeitungen***9.00 Nachrichten****9.05 Kalenderblatt**

Vor 150 Jahren:

Richard Wagners Oper

„Die Meistersinger von Nürnberg“

wird uraufgeführt

**9.10 Europa heute****9.30 Nachrichten****9.35 Tag für Tag***Aus Religion und Gesellschaft***10.00 Nachrichten****10.10 Marktplatz****M Verwenden statt verschwenden****☞ Lebensmittelabfälle im Haushalt vermeiden**

Am Mikrofon: Susanne Kuhlmann

Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64

marktplatz@deutschlandfunk.de

**10.30 Nachrichten****11.00 Nachrichten****11.30 Nachrichten****11.35 Umwelt und Verbraucher****11.55 Verbrauchertipp****12.00 Nachrichten****12.10 Informationen am Mittag***Berichte, Interviews, Musik***12.30 Nachrichten****⚽ 12.40 WM aktuell****12.50 Internationale Presseschau****13.00 Nachrichten****13.30 Nachrichten****13.35 Wirtschaft am Mittag****13.56 Wirtschafts-Presseschau****14.00 Nachrichten****14.10 Deutschland heute****14.30 Nachrichten****14.35 Campus & Karriere***Das Bildungsmagazin*

campus@deutschlandfunk.de

**15.00 Nachrichten****15.05 Corso – Kunst & Pop****15.30 Nachrichten****15.35 @mediasres***Das Medienmagazin***16.00 Nachrichten****16.10 Büchermarkt***Aus dem literarischen Leben***16.30 Nachrichten****16.35 Forschung aktuell****17.00 Nachrichten****17.05 Wirtschaft und Gesellschaft****17.30 Nachrichten****17.35 Kultur heute***Berichte, Meinungen, Rezensionen***18.00 Nachrichten****18.10 Informationen am Abend****⚽ 18.35 WM aktuell****18.40 Hintergrund****19.00 Nachrichten****19.05 Kommentar****19.15 Dlf-Magazin****19.55 WM aktuell ⚽****20.00 Nachrichten****20.10 Aus Kultur- und****Sozialwissenschaften****21.00 Nachrichten****21.05 JazzFacts****☞ Ozeanische Gefühle**

Porträt des Gitarristen Ben Monder

Am Mikrofon: Karl Lippegas

**22.00 Nachrichten****22.05 Historische Aufnahmen****☞ Rührseligkeit und Dramatik**

Der Komponist Charles Gounod

(1818 – 1893)

Von Klaus Gehrke

**22.50 Sport aktuell****⚽ Mit WM aktuell****23.00 Nachrichten****23.10 Das war der Tag***Journal vor Mitternacht***⚽ 23.45 WM aktuell****23.57 National- und Europahymne**



- 0.00 Nachrichten**
- 0.05 Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 Fazit**  
*Kultur vom Tage*  
(Wdh.)
- 1.00 Nachrichten**
- 1.05 Kalenderblatt**  
anschließend ca.
- 1.10 Hintergrund**  
(Wdh.)  
anschließend ca.
- 1.30 Tag für Tag**  
*Aus Religion und Gesellschaft*  
(Wdh.)
- 2.00 Nachrichten**
- 2.05 Kommentar**  
(Wdh.)  
anschließend ca.
- 2.10 Dlf-Magazin**  
(Wdh.)
- 2.57 Sternzeit**
- 3.00 Nachrichten**
- 3.05 Weltzeit**  
(Wdh.)  
anschließend ca.
- 3.30 Forschung aktuell**  
(Wdh.)  
anschließend ca.
- 3.52 Kalenderblatt**
- 4.00 Nachrichten**
- 4.05 Radionacht Information**
- 4.30 Nachrichten**
- 5.00 Nachrichten**
- 5.05 Informationen am Morgen**  
*Berichte, Interviews, Reportagen*
- 5.30 Nachrichten**
- 5.35 Presseschau**  
*Aus deutschen Zeitungen*
- 6.00 Nachrichten**
- 6.30 Nachrichten**
- M 6.35 Morgenandacht**  
Pastoralreferent Martin Wolf,  
Kaiserslautern  
*Katholische Kirche*
- 6.40 WM aktuell**
- 6.50 Interview**
- 7.00 Nachrichten**
- 7.05 Presseschau**  
*Aus deutschen Zeitungen*
- 7.15 Interview**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.35 Börse**
- 7.53 WM aktuell**
- 8.00 Nachrichten**
- 8.10 Interview**
- 8.30 Nachrichten**
- 8.35 Wirtschaftsgespräch**
- 8.45 Sport**  
 *Mit WM aktuell*
- 8.50 Presseschau**  
*Aus deutschen und ausländischen Zeitungen*
- 9.00 Nachrichten**
- 9.05 Kalenderblatt**  
Vor 100 Jahren:  
Die Begründerin der Hospizbewegung  
Cicely Saunders geboren
- 9.10 Europa heute**
- 9.30 Nachrichten**
- 9.35 Tag für Tag**  
*Aus Religion und Gesellschaft*
- 9.55 Koran erklärt**  
Vorstellung und Erläuterung von  
Versen aus der Heiligen Schrift des  
Islams durch Vertreterinnen und  
Vertreter der Islamischen Theologie  
oder der Islamwissenschaft
- 10.00 Nachrichten**
- 10.10 Lebenszeit**  
 Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64  
lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 10.30 Nachrichten**
- 11.00 Nachrichten**
- 11.30 Nachrichten**
- 11.35 Umwelt und Verbraucher**
- 11.55 Verbrauchertipp**
- 12.00 Nachrichten**
- 12.10 Informationen am Mittag**  
*Berichte, Interviews, Musik*
- 12.30 Nachrichten**
- 12.40 WM aktuell**
- 12.50 Internationale Presseschau**
- 13.00 Nachrichten**
- 13.30 Nachrichten**
- 13.35 Wirtschaft am Mittag**
- 13.56 Wirtschafts-Presseschau**
- 14.00 Nachrichten**
- 14.10 Deutschland heute**
- 14.30 Nachrichten**
- 14.35 Campus & Karriere**  
*Das Bildungsmagazin*  
campus@deutschlandfunk.de
- 15.00 Nachrichten**
- 15.05 Corso – Kunst & Pop**
- 15.30 Nachrichten**
- 15.35 @mediasres**  
*Im Dialog*
- 15.50 Schalom**  
*Jüdisches Leben heute*
- 16.00 Nachrichten**
- 16.10 Büchermarkt**  
*Aus dem literarischen Leben*
- 16.30 Nachrichten**
- 16.35 Forschung aktuell**
- 17.00 Nachrichten**
- 17.05 Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.30 Nachrichten**
- 17.35 Kultur heute**  
*Berichte, Meinungen, Rezensionen*
- 18.00 Nachrichten**
- 18.10 Informationen am Abend**
- 18.35 WM aktuell**
- 18.40 Hintergrund**
- 19.00 Nachrichten**
- 19.05 Kommentar**
- 19.15 Mikrokosmos – Die Kulturreportage**  
 O34 Paris, Hoffnung  
Von Kathrin Hondl
- 19.55 WM aktuell**
- 20.00 Nachrichten**
- 20.04 nachrichtenleicht**  
*Der Wochenrückblick in einfacher Sprache*
- 20.10 Das Feature**  
 Anarchie der Liebe  
Die Familie Bakunin  
Von Zoran Solomun und  
Hansi Oostinga  
Regie: Fabian von Freier  
Dlf 2018
- 21.00 Nachrichten**
- 21.05 On Stage**  
.....  
 Best of Eurosonic Norderslaag (1/2)  
Am Mikrofon: Manuel Unger  
Aufnahmen vom 17. - 20.1.2018  
(Teil 2 am 6.7.2018)  
.....
- 22.00 Nachrichten**
- 22.05 Spielraum**  
*Bluestime*  
Neues aus der Szene zwischen  
Americana, Blues und Roots  
Am Mikrofon: Tim Schauen
- 22.50 Sport aktuell**  
 *Mit WM aktuell*
- 23.00 Nachrichten**
- 23.10 Das war der Tag**  
*Journal vor Mitternacht*
- 23.45 WM aktuell**
- 23.57 National- und Europahymne**

**0.00 Nachrichten****0.05 Mitternachtskrimi**

- ☞ Die Nacht des Luchses  
Von Kai Hensel  
Regie: Martin Zylka  
Mit Arnd Klawitter, Daniel Wiemer,  
Pingting Zang, Leonie Renée Klein,  
Johanna Gastdorf u.v.a.  
WDR 2016/53'16

**1.00 Nachrichten****1.05 Deutschlandfunk Radionacht**

- Rock  
Neuvorstellungen von Rock bis Pop,  
Indie und Electronic  
Schwerpunkt:  
Vor 50 Jahren veröffentlichte der  
irische Schauspieler und Sänger  
Richard Harris sein Debütalbum  
'A Tramp Shining'  
Am Mikrophon: Günther Janssen

**2.00 Nachrichten****2.05 Sternzeit****3.00 Nachrichten****3.55 Kalenderblatt****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.30 Nachrichten****5.35 Presseschau**

*Aus deutschen Zeitungen*

**6.00 Nachrichten****6.05 Kommentar****6.10 Informationen am Morgen**

*Berichte, Interviews, Reportagen*

**6.30 Nachrichten****M 6.35 Morgenandacht**

- Pastoralreferent Martin Wolf,  
Kaiserslautern  
*Katholische Kirche*

**⚽ 6.40 WM aktuell****6.50 Interview****6.50 Interview****7.00 Nachrichten****7.05 Presseschau**

*Aus deutschen Zeitungen*

**7.15 Interview****7.30 Nachrichten****⚽ 7.53 WM aktuell****8.00 Nachrichten****8.10 Interview****8.30 Nachrichten****8.35 Börse****8.45 Sport****⚽ Mit WM aktuell****8.50 Presseschau**

*Aus deutschen und  
ausländischen Zeitungen*

**9.00 Nachrichten****9.05 Kalenderblatt**

- Vor 70 Jahren:  
Mit der Abschaltung des Stroms in  
den Westsektoren beginnt die  
Berliner Blockade

**9.10 Das Wochenendjournal****10.00 Nachrichten****10.05 Klassik-Pop-et cetera**

- ☞ Am Mikrophon: Der Musikwissen-  
schaftler und Schriftsteller  
Norbert Niemann

**11.00 Nachrichten****11.05 Gesichter Europas**

- ☞ Jenseits der Propaganda  
Der Konflikt um Katalonien  
Von Julia Macher und  
Hans Günter Kellner

**12.00 Nachrichten****12.10 Informationen am Mittag**

*Berichte, Interviews, Musik*

**⚽ 12.40 WM aktuell****12.50 Internationale Presseschau****13.00 Nachrichten****13.10 Themen der Woche****13.30 Eine Welt**

*Auslandskorrespondenten  
berichten*

**14.00 Nachrichten****14.05 Campus & Karriere**

*Das Bildungsmagazin  
campus@deutschlandfunk.de*

**15.00 Nachrichten****15.05 Corso – Kunst & Pop**

*Das Musikmagazin*

**16.00 Nachrichten****16.05 Büchermarkt**

*Bücher für junge Leser*

**16.30 Forschung aktuell**

*Computer und Kommunikation*

**17.00 Nachrichten****⚽ 17.00 Gruppenspiel live**

*Deutschland – Schweden*

**📺 17.00 Fisht-Stadion in Sotschi****17.05 Streitkultur****17.30 Kultur heute**

*Berichte, Meinungen, Rezensionen*

**18.00 Nachrichten****18.10 Informationen am Abend****⚽ 18.35 WM aktuell****18.40 Hintergrund****19.00 Nachrichten****19.05 Kommentar****19.10 Sport am Samstag****⚽ Mit WM aktuell****20.00 Nachrichten****20.05 Hörspiel**

- ☞ Franz Kafka – Der Bau  
Von Rebekka David  
Regie: die Autorin  
Komposition: Matthias Erhard  
Mit Bernardo Arias Porras, Jenny König  
Dlf in Kooperation mit der  
Hfs Ernst Busch 2018/45'09  
Mentorin: Elisabeth Panknin  
Nach Venus Liebe Terror  
Hörstück von Dennis Metaxas  
Regie: der Autor  
Mit Dennis Metaxas  
Dlf in Kooperation mit der  
Hfs Ernst Busch 2018/ca.25'  
Mentorin: Elisabeth Panknin

**22.00 Nachrichten****22.05 Atelier neuer Musik**

- ☞ Revisited  
Forum neuer Musik 2007  
MILICA PARANOSIC  
*Al' Airi Lepo Sviri*  
LJUBICA MARIC  
*Torso*  
IRENE POPOVIC  
*Dodole*  
Bákos Árpád, Holzblasinstrumente  
European Music Project  
Mike Svoboda, Musikalische Leitung  
Aufnahme vom 23.3.2007 aus dem  
Deutschlandfunk Kammermusiksaal  
Am Mikrophon: Frank Kämpfer  
.....

**22.50 Sport aktuell****⚽ Mit WM aktuell****23.00 Nachrichten****23.05 Lange Nacht**

- ☞ Sprachwurzellos  
Eine Lange Nacht über den Schrift-  
steller und Nervenarzt Hans Keilson  
Von Daniela Herzberg  
Regie: die Autorin

**23.57 National- und Europahymne**



- 0.00 Nachrichten**  
**0.05 Lange Nacht**  
 Sprachwurzellos  
 Eine Lange Nacht über den Schriftsteller und Nervenarzt Hans Keilson  
 Von Daniela Herzberg  
 Regie: die Autorin  
**1.00 Nachrichten**
- 2.00 Nachrichten**  
**2.05 Deutschlandfunk Radionacht**  
**2.05 Sternzeit**  
**2.07 Klassik live**  
 .....  
*Musikfest Erzgebirge 2016*  
 HEINRICH SCHÜTZ  
 ‚Frohlocket mit Händen und jauchzet dem Herren‘.  
 Geistliche Konzerte aus den ‚Symphoniae Sacrae‘  
 Dorothee Mielsds, Sopran  
 David Erler, Altus  
 Georg Poplutz, Tenor  
 Tobias Mähger, Tenor  
 Felix Rumpf, Bariton  
 Felix Schwandtke, Bass  
 Dresdner Barockorchester  
 Beate Röllecke, Orgel  
 Leitung: Matthias Müller  
 Aufnahme vom 13.9.2016 aus der Trinitatiskirche in Zwönitz  
 .....
- 3.00 Nachrichten**  
**3.05 Heimwerk**  
 GUSTAV MAHLER  
 Sinfonie Nr. 4 G-Dur  
 Hanna-Elisabeth Müller, Sopran  
 Düsseldorfer Symphoniker  
 Leitung: Adam Fischer  
**3.55 Kalenderblatt**  
**4.00 Nachrichten**  
**4.05 Die neue Platte XL**  
**5.00 Nachrichten**  
**5.05 Auftakt**
- 6.00 Nachrichten**  
**6.05 Kommentar**  
**6.10 Geistliche Musik**  
 JOHANN SEBASTIAN BACH  
 ‚Freue dich, erlöste Schar‘. Kantate am Fest Johannis des Täufers in 2 Teilen für Vokalsolisten, Chor und Orchester, BWV 30  
 Julia Sophie Wagner, Sopran  
 Terry Wey, Countertenor  
 Jakob Pilgram, Tenor  
 Klaus Mertens, Bass  
 Chor und Orchester der J. S. Bach-Stiftung  
 Leitung: Rudolf Lutz
- NIKOLAUS BETSCHER  
 Missa brevis g-Moll für Soli, Chor und Orchester  
 Cornelia Götz, Sopran  
 Claudia Schubert, Alt  
 Viesturs Jansons, Tenor  
 Hernan Itturalde, Bass  
 Staatschor der Republik Lettland  
 ‚Latvija‘  
 SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg  
 Leitung: Alexander Sumski
- 7.00 Nachrichten**  
**7.05 Information und Musik**  
 Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen  
**7.30 Nachrichten**  
**7.50 Kulturpresseschau**  
**8.00 Nachrichten**  
**8.30 Nachrichten**  
**8.35 Am Sonntagmorgen**  
 [M] Religiöses Wort  
 Siri und der Sinn  
 Hilfreiche Maschinen – menschlich oder monströs?  
 Von Björn Raddatz  
 Evangelische Kirche
- 8.50 Presseschau**  
 Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.00 Nachrichten**  
**9.05 Kalenderblatt**  
 Vor 125 Jahren:  
 Fridtjof Nansen bricht mit der ‚Fram‘ zu seiner Expedition in die Arktis auf
- 9.10 Die neue Platte**  
 Alte Musik
- 9.30 Essay und Diskurs**  
 [M] „Alle wissen es, aber alle halten den Mund.“  
 Fernando Solanas, argentinischer Filmemacher und Politiker, im Gespräch mit Peter B. Schumann
- 10.00 Nachrichten**  
**10.05 Katholischer Gottesdienst**  
 Übertragung aus der Kirche St. Laurentius in Künzing  
 Predigt: Pfarrer Alfred Binder
- 11.00 Nachrichten**  
**11.05 Interview der Woche**  
 Udo di Fabio, ehem. Bundesverfassungsrichter
- 11.30 Sonntagsspaziergang**  
 Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 12.00 Nachrichten**  
**13.00 Nachrichten**  
**13.05 Informationen am Mittag**  
 [F] **13.25 WM aktuell**  
**13.30 Zwischentöne**  
 [F] Musik und Fragen zur Person  
 Die Schriftstellerin Isabel Fargo Cole im Gespräch mit Joachim Scholl
- 14.00 Nachrichten**  
**15.00 Nachrichten**  
**15.05 Rock et cetera**  
 [F] Rock aus Riga  
 Die Indie-Band Carnival Youth  
 Von Anja Buchmann
- 16.00 Nachrichten**  
**16.10 Büchermarkt**  
 Aus dem literarischen Leben  
 Das Buch der Woche
- 16.30 Forschung aktuell**  
 Wissenschaft im Brennpunkt
- 17.00 Nachrichten**  
**17.05 Kulturfragen**  
 [M] Debatten und Dokumente
- 17.30 Kultur heute**  
 Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.00 Nachrichten**  
**18.10 Informationen am Abend**  
 [F] **18.35 WM aktuell**  
**18.40 Hintergrund**  
**19.00 Nachrichten**  
**19.05 Kommentar**  
**19.10 Sport am Sonntag**  
 [F] Mit WM aktuell
- 20.00 Nachrichten**  
**20.05 Freistil**  
 [F] The Sound of Silence  
 Stille in lauten Zeiten  
 Von Burkhard Reinartz  
 Regie: der Autor  
 Dlf 2018
- 21.00 Nachrichten**  
**21.05 Konzertdokument der Woche**  
 [F] Grundton D 2018 – Konzert und Denkmalschutz (2)  
 Nik Bärtsch’s Ronin:  
 Nik Bärtsch, Klavier  
 Kaspar Rast, Schlagzeug  
 Thomy Jordi, E-Bass  
 Sha, Bassklarinette/Saxofon  
 Aufnahme vom 27.5.2018 aus dem Sendesaal in Bremen  
 Am Mikrofon: Jochen Hubmacher  
 .....
- 22.00 Nachrichten**  
**23.00 Nachrichten**  
**23.05 Das war der Tag**  
**23.30 WM Magazin** [F]  
**23.57 National- und Europahymne**





## Programmerläuterungen

### Mo 18. Juni

#### 21.05 Musik-Panorama

Produktionen aus dem  
Deutschlandfunk Kammermusiksaal

ANTON EBERL

Konzert für zwei Klaviere und  
Orchester B-Dur, op. 45

Sonaten für Klavier zu vier  
Händen, op. 7 Nr. 1 und Nr. 2  
Ersteinspielungen

Riko Fukuda, Hammerflügel

Paolo Giacometti, Hammerflügel

Kölner Akademie

Leitung: Michael Alexander Willens

Aufnahmen vom März 2008 und  
November 2011

Am Mikrophon: Norbert Hornig

Der 1765 in Wien geborene Anton Eberl war wohl zu Lebzeiten der größte Konkurrent von Ludwig van Beethoven. Er zeigte schon früh eine außergewöhnliche pianistische Begabung und erhielt vermutlich bei Georg Christoph Wagenseil und Leopold Koželuh Klavierunterricht. Ausgedehnte Konzertreisen führten ihn durch Europa und eine Zeit lang wirkte er auch in St. Petersburg. Eberl ließ sich dann dauerhaft in Wien nieder und wurde als Pianist und Komponist von Instrumentalmusik eine Berühmtheit. Aus seiner Feder stammen u.a. sieben Bühnenwerke, drei Sinfonien, Kammermusik in unterschiedlichen Besetzungen sowie Konzerte und Solostücke für Klavier. Einige seiner Werke erschienen zunächst sogar unter Mozarts Namen. Sein umfangreiches Œuvre ist noch kaum erschlossen. Bei dieser Aufnahme handelt es sich um die zweite Produktion der Kölner Akademie mit Werken von Eberl, in deren Mittelpunkt diesmal das B-Dur-Konzert für zwei Klaviere, op. 45 aus dem Jahre 1804 steht. Es ist ganz im Stil der Wiener Klassik angelegt und vielfältig instrumentiert. Mit der japanischen Pianistin Riko Fukuda und dem italienischen Pianisten Paolo Giacometti konnten zwei Musiker für dieses Projekt gewonnen werden, die sowohl auf historischem wie auf modernem Instrumentarium erfolgreich konzertieren und produzieren.

### Di 19. Juni

#### 10.10 Sprechstunde

Herzmuskelentzündung

Stumm und gefährlich

Studiogast:

Prof. Gerd Hasenfuß, Direktor der  
Abteilung für Kardiologie und Pneumo-  
logie, Herzzentrum der Georg-August-  
Universitätsklinik Göttingen

Am Mikrophon: Christian Floto

Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64

sprechstunde@deutschlandfunk.de

Es fängt oft harmlos an: ein grippaler Infekt mit Husten, Schnupfen und Gliederschmerzen. Wenn aber weitere Symptome hinzukommen, wie körperliche Schwäche, Atemnot bei der kleinsten Anstrengung, eine zunehmende Müdigkeit oder auch Schmerzen, die in den Nacken oder in die Arme ausstrahlen, dann sollte ein Arzt aufgesucht werden. Hinter den eher unspezifischen Krankheitszeichen kann eine Herzmuskelentzündung stecken. Die Entzündung wird meist von Viren oder Bakterien verursacht, und sie ist bedrohlich. Was hilft, ist Bettruhe. Das Herz muss geschont werden. Die Entzündung muss abklingen, damit sich das Herz erholen kann.

#### 19.15 Das Feature

Die Sophienhöhe

Jenas enteignete Geschichte

Von Heike Tauch

Regie: die Autorin

Dlf 2018

Die Sophienhöhe war am Anfang des 20. Jahrhunderts ein weltweit viel beachtetes Zentrum der sich neu entwickelnden Heilpädagogik. Heute ist sie weitgehend vergessen. Der Pädagoge Johannes Trüper hatte das Gelände 1890 zusammen mit seiner Schwester erworben und für sein praxisorientiertes Konzept umgestaltet. Über 100 entwicklungsgestörte Kinder wurden hier behandelt, unterrichtet und ausgebildet; erstmalig in engster Zusammenarbeit mit medizinischen Fachkräften. Nach Trüpers Tod 1921 übernahmen seine Söhne die Leitung und schützten während des Dritten Reiches die Kinder vor der mörderischen ‚Aktion T4‘ der Nazis. Nach dem Krieg war der jungen DDR die Sophienhöhe ein Dorn im Auge. 1955 wurde sie verstaatlicht und das Erziehungskonzept der Staatsideologie angepasst. Die Familie floh in den Westen. Was ging an Ansätzen und praktischem Wissen verloren?

#### 20.10 Hörspiel

Odyssee Mare Monstrum

Von Nikolas Darnstädt

Musik: Lukas Darnstädt

Regie: der Autor/Mitarbeit:

Carolin Hartwich

Mit Kathrin Angerer, Benjamin  
Radjaipour, Lola Klamroth, Camille  
Dagen, Sebastian Schneider, Philipp  
Reinhardt, Laura Eichten, Felix Witzlau  
u.a.

Dlf in Kooperation mit der HfS Ernst-  
Busch 2017/48'11

Das fiktional-dokumentarische Hörspiel ‚Odyssee‘ überträgt Homers Gesänge in den Dschungel von Calais, in die Banlieues vor Paris, an die abgeriegelten Grenzen Europas und in die unergründlichen Weiten des Weltalls. Die Rückkehr aus dem trojanischen Krieg wird für den Helden Odysseus zur zehnjährigen Irrfahrt. Er sehnt sich verzweifelt nach der Heimat und bleibt doch immer fremd. Als Fremder in der Fremde versucht er alles, was ihm begegnet, ichförmig zu machen und sich zu unterwerfen. Dabei erkennt er die Chance des Fremden. In einem musikalischen Fiebertraum zwischen der Heimatlosigkeit der Geflüchteten und der individualistischen Verblendung europäischer Identität, kreist unser Held um den Hades, bekämpft den Kyklopen und durchquert das Mare Monstrum unserer Zeit. Da sich das Fremde unserem Zugriff entzieht und selbst noch das Verstehen überschreitet, ist der Leidensweg des Odysseus ein Trip durch alle Dimensionen des Fremdseins und des Verstehens.

#### 21.05 Jazz Live

.....

Empirical

Lewis Wright, Vibrafon

Nathaniel Facey, Saxofon

Tom Farmer, Kontrabass

Shaney Forbes, Schlagzeug

Aufnahme vom 4.11.2017 beim

Jazzfest Berlin

Am Mikrophon: Jan Tengeler

.....

Empirical ist ein junges Quartett aus England, das dort für frischen Wind sorgt. Obwohl sich die Band klanglich am Hardbop der 60er-Jahre orientiert, schafft sie es durch neue Farbgebungen und mitreißende Konzerte, ein breites Publikum für sich zu begeistern. Beim Jazzfest Berlin 2017 spielte Empirical nicht nur auf der großen Bühne des Festspielhauses, sondern das Quartett war auch drei Tage lang in einem Kaufhaus am Alexanderplatz zu erleben. Pop-up-Konzerte nennen die Musiker diese Art musikalischer

Intervention im öffentlichen Raum, in dem Jazz normalerweise keine Rolle spielt. In England hat die Band damit schon viel Aufsehen erregt. Sie selbst sieht das nicht nur als Weg, den Jazz einem größeren Publikum zugänglich zu machen, sondern auch ganz pragmatisch als Chance, ihren Klang beständig weiterzuentwickeln. Der lebt insbesondere vom Wechselspiel zwischen Altsaxofon und Vibrafon. Die jungen Musiker sind Virtuosen auf ihren Instrumenten und Kenner der Jazzgeschichte. Sie halten sich aber nicht mit der Interpretation von Standards auf, sondern präsentieren durchweg Eigenkompositionen, mittlerweile dokumentiert auf fünf Alben.

## 22.05 Musikszene

Positive Seele in der Verwandlung  
Der Libanon im Spiegel von Musik  
Von Magdalene Melchers

Ist es möglich, heute Musik aus dem Libanon frei von Klischeevorstellungen zu hören? Also nicht diktiert von Agenturbildern und Nachrichten über Krieg und Zerstörung zu sein, die ein falsches Gesamtbild vorgeben? Religionszugehörigkeit ist im Libanon die Voraussetzung für das politische Wahlrecht – doch wie klingt gegenwärtige Musik in den Kirchen, wie klingt die Stille in Moscheen? Eine Antwort gibt ein Konzert mit orthodoxen Männerchören in einer überfüllten Beiruter Kirche. Eine andere Antwort liefern Kinderlieder in einem fensterlosen Theater in Tripoli, gesungen vom Sonbola Children Choir – das sind syrische Kinder aus einer Zeltstadt, wenige Kilometer von ihrer Heimat entfernt. Eine wieder andere Antwort gibt der libanesischen Sänger Rabih Lahoud, der in Deutschland lebt. Autorin Magdalene Melchers bereiste den Libanon 2017 und im März 2018 und erlebte vielerlei Wirklichkeit – aufgeladen mit Lebenswunsch, Verwurzelung und Verletzbarkeit – reflektiert in Musik.

## Mi 20. Juni

### 20.30 Lesezeit

Jens Sparschuh liest aus seinem Roman ‚Das Leben kostet viel Zeit‘ (1/2)  
(Teil 2 am 27.6.2018)

Jens Sparschuh, Autor des komischen Wendemanns ‚Der Zimmerspringbrunnen‘, erzählt in seinem neuen Roman ‚Das Leben kostet viel Zeit‘ wiederum komisch und leichtfüßig philosophisch von einer ganz besonderen Freundschaft und der Suche nach der eigenen Geschichte. Vor Jahren führte Titus Brose ein beinahe aufregendes Leben als Chefredakteur des Spandauer Boten. Heute schreibt er Memoiren im Auftrag der Firma LebensLauf. Seine Klienten findet er im Alten

Fährhaus, einer Seniorenresidenz am Rande von Berlin. Auch Dr. Einhorn lernt er dort kennen, der sein Interesse auf Adelbert von Chamisso und Eduard Hitzig lenkt. Letzterer schrieb nicht nur posthum Chamissos Biografie, er sorgte gleich selbst für einige der spannendsten Episoden in dessen Leben. Fasziniert von dieser Beziehung begibt sich Brose auf eine Recherchereise. Sie führt ihn in seine eigene Vergangenheit im geteilten Berlin und ins Leipziger Stadtarchiv. Und während er in rätselhaften historischen Dokumenten stöbert und im Alten Fährhaus an kollektiven Gedächtnistrainings teilnimmt, merkt er: Es ist nicht das Leben, das all diese komischen und traurigen Geschichten schreibt ... Jens Sparschuh, geboren 1955 in Karl-Marx-Stadt, studierte von 1973 bis 1978 Philosophie und Logik in Leningrad. 1983 promovierte er in Berlin, seitdem arbeitet er freiberuflich. Er veröffentlichte eine Vielzahl von Hörspielen und Kinderbüchern. 1989 erhielt er den Hörspielpreis der Kriegsblinden. Nach einem kurzen Gespräch liest der Autor aus seinem neuen Roman ‚Das Leben kostet viel Zeit‘ vor.

### 21.05 Querköpfe

*Kabarett, Comedy & schräge Lieder*  
Super Funny  
Der Stand-up-Comedian  
Thomas Spitzer  
Ein Porträt von Achim Hahn

Er war als Humorbotschafter in China, hat sich über unzählige Sieger-Whiskys von Poetry-Slams zum Nightwash Talent Award und ins Internet gespielt, aber auch mit ‚Super Funny‘ seit einiger Zeit sein eigenes Soloprogramm auf die Bühne gebracht: Thomas Spitzer, 29 Jahre alt, mathematisch ausgebildeter Humorproduzent, nicht nur für die Onlineausgabe der ‚heuteshow‘. Auch mit seiner ‚ShowShow‘, die er zusammen mit seiner Kollegin Hazel Brugger im Low-Budget-Videoformat produziert, haben die beiden mit ihren eigenwilligen Dialogen für Aufmerksamkeit gesorgt. Aber manche halten Thomas Spitzer ohnehin für den krassesten ‚Banger im game‘, was immer das bedeuten mag. Sein trockener bis schwarzer Humor jedenfalls spricht für ihn. Und den lebt er auch als Autor aus, darunter sein von ihm selbst so benanntes Hauptwerk ‚Wir sind glücklich, unsere Mundwinkel zeigen in die Sternennacht wie bei Angela Merkel, wenn sie einen Handstand macht‘. In seiner Soloshow erzählt er allerdings erst einmal von zu Hause – und auch von seinem Chamäleon Fridolin.

### 22.05 Spielweisen

*Heimspiel –*  
*Die Deutschlandradio-Orchester und Chöre*  
Bohuslav Martinů neu entdeckt  
BOHUSLAV MARTINŮ  
*Sinfonie Nr. 1*  
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin  
Leitung: Sir Roger Norrington  
Aufzeichnung von Deutschlandfunk Kultur vom 1.5.2018  
Am Mikrofon: Frank Kämpfer  
Mit einem Beitrag von Leonie Reinecke zu Sir Norringtons Interesse an Martinů

Martinů wurde 1890 in Polička (Böhmen) geboren und studierte am Prager Konservatorium Violine. Als Komponist blieb er lange Autodidakt, zog aber schließlich nach Paris, um Kompositionsunterricht bei Albert Roussel zu nehmen. 1940 floh er vor dem drohenden Einmarsch der Deutschen in die Vereinigten Staaten. Dort sind seine sechs Sinfonien entstanden. Das erste Werk der Gattung verweist unmittelbar auf die politischen Ereignisse in seinem Heimatland: Im Largo nimmt er Bezug auf den grausamen Überfall auf den tschechischen Ort Lidice im Juni 1942. Die übrigen Sätze sind durchwirkt von Anklängen an die tschechische Volksmusik. Mit diesem Konzert beginnen Sir Norrington und das Deutsche Symphonie-Orchester einen Zyklus sämtlicher Sinfonien des Komponisten.

## Do 21. Juni

### 10.10 Marktplatz

Verwenden statt verschwenden  
Lebensmittelabfälle im Haushalt vermeiden  
Am Mikrofon: Susanne Kuhlmann  
Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64  
marktplatz@deutschlandfunk.de

Mal steckt der Salat voller Raupen, mal geht bei der Verarbeitung was schief, mal verdirbt Ware, weil sie während der Lieferung oder im Supermarkt falsch gelagert wurde: Tatsache ist, dass weltweit ein Drittel aller erzeugten Lebensmittel weggeworfen wird. Allein in Deutschland wirft jeder Einwohner durchschnittlich mehr als 80 Kilogramm Lebensmittel pro Jahr weg. Bei einer vierköpfigen Familie entspricht das immerhin einem Wert von 940 Euro. ‚Aus dem Müll in den Topf‘ oder ‚Restlos genießen‘ – eine Reihe von Initiativen zeigt jedoch, dass die meisten weggeworfenen Lebensmittel keineswegs verdorben sind. Wie lassen sich Einkäufe bewusst planen? Wo werden empfindliche Lebensmittel zu Hause am besten aufbewahrt? Was steckt hinter dem Mindesthaltbarkeitsdatum? Wie werden Reste zu einer

leckeren Mahlzeit? Und was tun Agrarproduzenten, Lebensmittelhersteller und Händler, um die Verluste zu reduzieren? Das und mehr diskutiert Susanne Kuhlmann mit ihren Gästen und Ihren Fragen.

### 21.05 JazzFacts

Ozeanische Gefühle  
 Porträt des Gitarristen Ben Monder  
 Am Mikrofon: Karl Lippegas

Ben Monder ist kein typischer Jazzgitarrist; die üblichen Bebop-Phrasen wird man von ihm vergeblich erwarten. Er überrascht vielmehr mit harmonischen Sphären und unerwarteten Melodieführungen, die den Rahmen der Klangumgebung stets verfeinern und erweitern. So ist auch der Small Talk nicht sein Ding; sachliche Fragen nach dem Innenleben der Musik sind schon eher willkommen. Als ein bescheidenes Genie beschrieb ihn ein Kritiker. Lakonisch und nachdenklich, anfangs zögerlich beschreibt Ben Monder seine Gitarrenkunst, die er instinktiv und intuitiv über viele Jahre entwickelt hat. Von den Musikkollegen außerordentlich geschätzt wird der stille New Yorker, dessen Alben die spezifische Erforschung neuer Möglichkeiten dokumentieren. Manchmal sind es Bilder aus alten Filmen, ‚Moby Dick‘ zum Beispiel, die er aus dem Gedächtnis hervorholt und die ein neues Stück anregen. Mit einfachen Sätzen spricht Ben Monder über das Material – fast wie ein kauziger Schreiner oder ein Uhrmacher. Dass er kein bloßer Kunsthandwerker ist, haben ihm andere Künstler oft genug bescheinigt – Paul Motian, Guillermo Klein, Theo Bleckmann oder Maria Schneider wollten mit ihm Platten machen. Wenn er nicht an eigenen Kompositionen arbeitet, hört Ben Monder viel Bach und Coltrane, aber auch Musik von anderen Gitarristen, vor allem von Ralph Towner und Egberto Gismonti. Karl Lippegas begleitete den amerikanischen Gitarristen auf einer Konzertreise mit einem neuen Trio, das jüngst das Album ‚Escapism‘ eingespielt hat.

### 22.05 Historische Aufnahmen

Rührseligkeit und Dramatik  
 Der Komponist Charles Gounod  
 (1818 – 1893)  
 Von Klaus Gehrke

Seine ‚Ave Maria‘-Vertonung auf das erste Präludium aus Bachs ‚Wohltemperiertem Klavier‘ ist bis heute eines der populärsten Werke der Klassik. Aber der Komponist Charles Gounod konnte auch in einem hochdramatischen Stil schreiben, wie er mit seiner überaus erfolgreichen fünftaktigen Grand Opera ‚Faust‘ bewies. Geistliche und weltliche Musik bestimmten sein ganzes Leben: Der geschätzte Pariser Organist und Kirchenkapellmeister hatte sich 1851 erstmals der Oper gewandt, mit dem ‚Faust‘ wurde Gounod zum richtungsweisenden Vertreter der franzö-

sischen Romantik. Von seinen zahlreichen Bühnenwerken, Oratorien und weiteren Kompositionen sind viele auch in seiner Heimat Frankreich in Vergessenheit geraten. Am 17. Juni 2018 jährt sich der Geburtstag von Charles Gounod zum 200. Mal.

## Fr 22. Juni

### 19.15 Mikrokosmos – Die Kulturreportage

034 Paris, Hoffnung

Von Kathrin Hondl

Der Good Chance Dome in Paris ist ein Zelt unter Zelten. Zwei britische Theatermacher haben ihr temporäres Theater mitten im Elend des Pariser Stadtteils Porte de la Chapelle aufgeschlagen: Migranten und Flüchtlinge campieren hier schutzlos auf Trottoirs und unter Autobahnbrücken. Denn längst nicht alle finden Platz im von der Stadt eingerichteten Aufnahmezentrum. Nun soll hier zehn Wochen lang zusammen mit Pariser Künstlern und Flüchtlingen eine Hoffnungsshow auf die Bühne gebracht werden. Die britischen Dramatiker Joe Murphy und Joe Robertson haben bereits in Calais und London ähnliche Projekte umgesetzt. Was ist das Geheimnis ihres Erfolgs? Wer kommt? Was löst das aus? Und kann Theater die Zustände an der Porte de la Chapelle verbessern? Eine Reportage vom Rand.

### 20.10 Das Feature

Anarchie der Liebe  
 Die Familie Bakunin  
 Von Zoran Solomun und Hansi Oostinga  
 Regie: Fabian von Freier  
 Dlf 2018

Er ließ in seinem Leben keine Barrikade aus: Michail Bakunin, der russische Aristokrat, der zum Vater der Anarchie und zum großen Gegenspieler von Karl Marx werden sollte. Er war an allen großen Revolten seiner Zeit beteiligt – und verweigerte sich auch im Privaten der Herrschaft über andere Menschen. In der sibirischen Verbannung lernte er seine Frau Antonia kennen. Er, ein Bär von einem Mann, verliebte sich leidenschaftlich in die 26 Jahre jüngere, zarte, sehr selbstbewusste Antonia. Eine von Beginn an ungewöhnliche Beziehung, aus der eine ebenso ungewöhnliche Familie hervorging. Die beiden hatten offiziell drei Kinder. Deren leiblicher Vater war allerdings Carlo Gambuzzi, ein enger Mitstreiter Bakunins. Bakunin, Antonia und Gambuzzi verband eine tiefe Zuneigung. Während Bakunin zu seinem Lebensende hin politisch

immer mehr resignierte, hatte diese für ihre Zeit bahnbrechende und heute noch inspirierende Ménage-à-trois hingegen Bestand – und brachte ebenso eigenwillige Nachfahren hervor.

### 21.05 On Stage

Best of Eurosonic Norderslaag (1/2)  
 Am Mikrofon: Manuel Unger  
 Aufnahmen vom 17. – 20.1.2018  
 (Teil 2 am 6.7.2018)

Beim Newcomer-Festival in Groningen gibt es Jahr für Jahr Spannendes zu entdecken: Gastland war Dänemark mit einem Schwerpunkt, doch auf sämtliche Spielstätten der niederländischen Stadt verteilt traten an vier Tagen knapp 400 Künstler aus ganz Europa auf, in diesem Jahr reichte die Liste von Agar bis Zen. Konferenzen und 150 Podiumsdiskussionen im Rahmenprogramm machen das Eurosonic zu einer Fundgrube für Fans, Labels, Scouts, Promoter und Journalisten.

## Sa 23. Juni

### 0.05 Mitternachtskrimi

Die Nacht des Luchses  
 Von Kai Hensel  
 Regie: Martin Zylka  
 Mit Arnd Klawitter, Daniel Wiemer,  
 Pingting Zang, Leonie Renée Klein,  
 Johanna Gastdorf u.v.a.  
 WDR 2016/53'16

Ein Politiker ist immer im Wahlkampf. Der Bundestagsabgeordnete Johannes Warberg will den Einsatz deutscher Bundeswehrsoldaten stoppen – ein taktischer Schachzug, der sich in nur einer Nacht zur Tragödie entwickelt. „Wir sagen nein!“ – Zwei Tage vor der Abstimmung im Bundestag hat MdB Warberg bei einer Veranstaltung, die auch vom Fernsehen übertragen wurde, seinen Standpunkt zu Auslandseinsätzen der Bundeswehr noch einmal medienwirksam untermauert: Es gebe keine Pflicht zur Selbstzerstörung. Warberg lässt sich und seine heimliche Geliebte Tashi von seinem Referenten Steffen zurück zum Hotel fahren. Als er unterwegs gerade die Anzahl seiner Likes checkt, gibt es plötzlich einen Knall, und der Dienstwagen gerät ins Schlingern. Steffen hat einen Luchs überfahren. Das artengeschützte Tier stammt, wie sich später herausstellt, aus einem nahen Wildgehege. Als Warberg, Steffen und Tashi den Schaden begutachten wollen, blitzt ein Licht auf, und nachdem sie das schwer verletzte Tier in den Kofferraum gepackt haben, folgt ihnen ein Wagen. Kurze Zeit später hat Warberg ein kompromittierendes Foto auf

seinem Handy. Ein Erpressungsversuch? Noch in der Nacht spannt sich ein Netz aus Intrigen, Halbherzigkeiten, Verrat und Lüge um den Politiker, seine Familie und seine vermeintlichen Helfer.

#### 10.05 Klassik-Pop-et cetera

Am Mikrophon: Der Musikwissenschaftler und Schriftsteller  
Norbert Niemann

„Da war das Land und das Bier und da waren diese Schallplatten“, so beschreibt Norbert Niemann die Stimmung seiner Jugend in der niederbayerischen Provinz. Eigentlich wollte der 1961 geborene Schriftsteller Jazzgitarrist werden. Als Sänger, Texter und Instrumentalist der New Wave Band Diebe der Nacht bespielte er Bühnen in und um Regensburg, bevor er Mitte der 80er-Jahre in München Musik- und Literaturwissenschaften studierte. 1997 wurde er für einen Auszug aus seinem Debütroman ‚Wie man’s nimmt‘ mit dem Ingeborg-Bachmann-Preis ausgezeichnet, der erste Preis von vielen, die Norbert Niemann bisher erhalten hat. Musik und Literatur sind in seinem Leben und Werk untrennbar miteinander verbunden. Bei ‚Klassik-Pop-et cetera‘ präsentiert der leidenschaftliche Erzähler Norbert Niemann seine Lieblingsstücke von Captain Beefheart bis Bruckner.

#### 11.05 Gesichter Europas

Jenseits der Propaganda  
Der Konflikt um Katalonien  
Von Julia Macher und  
Hans Günter Kellner

„Wir konstituieren die katalanische Republik als unabhängigen und souveränen, demokratischen und sozialen Rechtsstaat.“ Am 27. Oktober 2017 erklärte das katalanische Parlament die Unabhängigkeit der Region von Spanien. Eine rein symbolische Erklärung, haben zahlreiche Abgeordnete später beteuert. Ein Putschversuch, heißt es aus Madrid. Doch so laut die nationalistische Propaganda auf beiden Seiten sein mag: Der Konflikt zwischen den Machtzentren Barcelona und Madrid ist kein Streit verfeindeter Volksgruppen. Denn weder sind alle 7,5 Millionen Katalanen für die Unabhängigkeit, noch verschließen sich in Madrid alle einer Verständigung. Auch deshalb gibt es Grund zur Hoffnung.

#### 20.05 Hörspiel

Franz Kafka – Der Bau  
Von Rebekka David  
Regie: die Autorin  
Komposition: Matthias Erhard  
Mit Bernardo Arias Porras, Jenny König  
Df in Kooperation mit der  
Hfs Ernst Busch 2018/45’09  
Mentorin: Elisabeth Panknin

Die Tür hinter sich zuziehen, sich vor der Welt verschließen, sich einmal nur um sich selbst sorgen, taub und blind sein für eine immer bedrohlicher werdende Welt. eine undurchschaubare Welt. Die Motive des Protagonisten aus Kafkas Erzählung ‚Der Bau‘ sind nachvollziehbar. Und doch steigt Angst und die Panik, je mehr Sicherungsmaßnahmen getroffen werden ...

Nach Venus Liebe Terror  
Hörstück von Dennis Metaxas  
Regie: der Autor  
Mit Dennis Metaxas  
Df in Kooperation mit der  
Hfs Ernst Busch 2018/ca.25’  
Mentorin: Elisabeth Panknin

Dennis Metaxas spricht und inszeniert seine eigenen Texte. Wortkaskaden, Sprechgesänge: „Sie haben keine Ahnung wovon Sie sprechen. Ich sterbe. Ich bin ein kranker Mensch. In meinem Leben habe ich versucht, Universitäten zu gründen. Ich habe versucht, fremde Planeten zu entdecken. Und ja, Sie haben Recht, ich habe versucht, eine Lokomotive zu werden. Ich habe versucht, den Krieg der Völker in den Krieg der Klassen zu verwandeln. Ich war in Griechenland und habe Antigone kennengelernt. Ich habe an ihrer Seite gekämpft. Nachts. Unter dem schwefelnden Mondlicht, sind wir über Thebens Barrikaden geflogen und auf Venus gelandet, um Polyneikes zu beerdigen ...“

#### 22.05 Atelier neuer Musik

.....  
Revisited  
Forum neuer Musik 2007  
MILICA PARANOSIC  
*Al’ Airi Lepo Sviri*  
LJUBICA MARIC  
*Torso*  
IRENE POPOVIC  
*Dodole*  
Bákos Árpád, Holzblasinstrumente  
European Music Project  
Mike Svoboda, Musikalische Leitung  
Aufnahme vom 23.3.2007 aus dem  
Deutschlandfunk Kammermusiksaal  
Am Mikrophon: Frank Kämpfer  
.....

Was ist Balkan? Eine Region? Ein schöner Mythos? Ein folkloristisches Lebensgefühl? Das Forum neuer Musik begab sich im März 2007 auf den Weg, um nach Gegenwart und Avantgardepotenzialen im Südosten Europas zu suchen. Der Eröffnungsabend verband Istanbul, Belgrad und Sofia. Das Eröffnungskonzert der Formation European Music Project spannte den Bogen von strenger Kammermusik der 1909 geborenen Belgraderin Ljubica Marić bis zu elektroakustisch erweiterten Klängen des Bulgaren Bojidar Spassov und der serbisch-amerikanischen Medienkünstlerin Milica Paranosic. Bákos Árpád, Spezialist für traditionelle Holzblasinstrumente, bot dazwischen traditionelle Musik.

Und die Münchner Pianistin Aylin Aykan suggerierte zur Forumseröffnung im Klavier Klänge der türkischen Laute und Kastenzither. – Was erzählt all dies beim Wiederhören elf Jahre danach?

#### 23.05 Lange Nacht

Sprachwurzellos  
Eine Lange Nacht über den Schriftsteller und Nervenarzt Hans Keilson  
Von Daniela Herzberg  
Regie: die Autorin

Hans Keilson (1909–2011) spielte bei Tanzveranstaltungen im Berlin der 20er-Jahre Trompete. Spielfreude und Eleganz prägen auch seine Romane, Gedichte und Essays. Schon mit 23 veröffentlichte er seinen ersten Roman. Dann wirbelte die Emigration das Leben des jungen jüdischen Arztes und Schriftstellers durcheinander. Erst in hohem Alter erlebte er, wie sein Werk in viele Sprachen übersetzt wurde und Weltruhm erlangte. Sein Berufsleben als Nervenarzt und Psychoanalytiker widmete er den jüdischen Kriegswaisen in den Niederlanden und allen Kindern, die Opfer von Krieg und Verfolgung wurden. Nach dem deutschen Überfall auf sein Exil-land Holland schloss er sich dem Widerstand an. Er besuchte jüdische Kinder in ihren Verstecken, um ihnen seelisch beizustehen. In einer einzigartigen Langzeitstudie zeichnete er später ihre Lebenswege nach. Geschult an den Katastrophen des 20. Jahrhunderts entwickelte er ein neues Verständnis von Trauma, das Helfer in Kriegsgebieten weltweit dazu ermutigt, das Leid von Kindern zu lindern.

## So 24. Juni

#### 9.30 Essay und Diskurs

„Alle wissen es, aber alle halten den Mund.“  
Fernando Solanas, argentinischer Filmemacher und Politiker, im Gespräch mit Peter B. Schumann

Fernando Solanas brachte es bereits mit seinem ersten langen Dokumentarfilm ‚La Hora de los Hornos‘ 1968 zu Weltruhm. Seine Kritik am Neokolonialismus in Argentinien und Lateinamerika traf den Nerv jener Generation, die in vielen Ländern gegen Ausbeutung und autoritäre Gesellschaftsstrukturen rebellierte. Neben vielfach ausgezeichneten Dokumentar- und Spielfilmen hat Solanas sich Anfang der 90er-Jahre aktiv in die Politik eingemischt. Er wurde Parlamentsabgeordneter und ist heute Senator einer linken Oppositionspartei. Keinem anderen lateinamerikanischen Regisseur ist es gelungen, sein gesellschaftliches Engagement sowohl in praktische Politik wie in ein herausragendes filmisches Werk umzusetzen. Der Spagat

zwischen Kunst und Politik ist Thema eines Gespräches, das Peter B. Schumann mit Solanas am Rande der Berlinale 2018 geführt hat.

### 13.30 Zwischentöne

*Musik und Fragen zur Person*

Die Schriftstellerin Isabel Fargo Cole im Gespräch mit Joachim Scholl

„Grenzen überschreiten“ – ihr auf Deutsch geschriebener Debütroman ‚Die grüne Grenze‘ war in diesem Jahr für den Preis der Leipziger Buchmesse nominiert: Die US-Amerikanerin Isabel Fargo Cole verblüfft die literarische Welt! Geboren 1973 in einem kleinen Dorf in Illinois, und aufgewachsen in New York, hat Isabel Fargo Cole fast ihr ganzes Leben mit deutscher und russischer Literatur verbracht. Nach dem Studium in Berlin blieb sie in Deutschland. Seit 1995 lebt sie als freie Schriftstellerin in der Hauptstadt. Als Übersetzerin von Wolfgang Hilbig und Franz Fühmann machte sich Isabel Fargo Cole einen Namen, ihr Interesse an der DDR-Literatur spiegelt jetzt auch ihr gefeierter Roman, der an der einstigen Zonengrenze spielt und darüber hinaus in eine urdeutsch-romantische Märchenwelt führt.

### 15.05 Rock et cetera

Rock aus Riga

Die Indie-Band Carnival Youth

Von Anja Buchmann

Die lettische Hauptstadt Riga ist Heimat der vier – tatsächlich noch jungen – Musiker von Carnival Youth. Eine Band, die seit 2011 besteht, bisher drei Studioalben aufgenommen hat und meist englisch, manchmal lettisch singt. Die Brüder Edgar und Emils Kaupers bilden den familiären Kern dieses Quartetts, das melodiösen Indie-Rock mal mit Folk, zuweilen auch psychedelischen Klängen verbindet und als Vorbilder Wolf Parade oder Arctic Monkeys nennt. Die Youngsters haben den Preis für das beste Debüt in Lettland gewonnen und sind mit dem renommierten European Border Breakers Award EMMA beim Eurosonic-Nachwuchsfestival 2016 ausgezeichnet worden.

### 20.05 Freistil

The Sound of Silence

Stille in lauten Zeiten

Von Burkhard Reinartz

Regie: der Autor

Dlf 2018

Die Welt klingt, summt und dröhnt. Absolute Stille gibt es nicht. Immer ist ein Grundrauschen vorhanden, das ganz eigene Klangmuster besitzt. Weil Lärm und Informationsdichte zugenommen haben, wird das Leben heute lauter erlebt als früher. Pausenlos müssen menschliche Gehirne Unmengen an Geräuschen und Tönen verarbeiten. Doch das

Gehirn ist darauf nicht eingestellt. Es gibt ein Mittel gegen diese Überforderung: Stille. Jeder musikalische Klang kommt aus der Stille und kehrt zur Stille zurück. Dass es heute nicht um eine naive Verteidigung der Stille gehen kann, wusste der Komponist John Cage, für den es keine absolute Stille gab und der Alltagsklänge zu musikalischen Instrumenten machen wollte: „Wir könnten ein Quartett für explodierenden Motor, Wind, Herzschlag und rauschende Landschaften komponieren.“

### 21.05 Konzertdokument der Woche

*Grundton D 2018 –*

*Konzert und Denkmalschutz (2)*

Nik Bärtsch's Ronin:

Nik Bärtsch, Klavier

Kaspar Rast, Schlagzeug

Thomy Jordi, E-Bass

Sha, Bassklarinette/Saxofon

Aufnahme vom 27.5.2018 aus dem Sendesaal in Bremen

Am Mikrofon: Jochen Hubmacher

Erstmals in der Deutschlandfunk-Benefizkonzertreihe ‚Grundton D‘ blieb der Übertragungswagen in der Kölner Garage. Denn im historischen Bremer Sendesaal ist sämtliche Aufnahmetechnik vorhanden. Optimalbedingungen also für den Auftritt von Nik Bärtsch's Ronin. Als Ronin bezeichneten die Japaner herrenlos gewordene Samurai. Die einst so stolzen Krieger zogen verachtet von der Gesellschaft und meist völlig verarmt übers Land. Das größte Gut, das sie hatten, war ihre Freiheit. Ein Aspekt, der den Schweizer Pianisten und Komponisten Nik Bärtsch zweifellos fasziniert hat. Mit seinem Quartett Ronin nimmt er sich ebenfalls die Freiheit, zwischen Jazz-, Minimal-, Funk- und fernöstlicher Ritualmusik hin und her zu wandern. Dabei entsteht ein faszinierender Personalstil voll pulsierender Rhythmen. Eine Musik, die eine enorme meditative Sogwirkung entfaltet.